

Softing-Tochter mit Rekord-auftrag

Die US-Tochter von Softing erhielt einen neuen Rekordauftrag. Mit einem führenden Hersteller wurde ein Vertrag im Wert von knapp 3 Mio. \$ zur Entwicklung von Elektronik und Software zur Steuerung und Überwachung von elektrischen Antrieben abgeschlossen.

Vom Umsatzvolumen sollen 40 % in 2018 und 60 % in 2019 anfallen. Hinzu kommen

nach Abschluss der Entwicklungsphase ab 2019 über 4 Jahre Produkterlöse von jährlich von bis zu 2 Mio. \$.

► **Softing-Aktie** (vgl. u.a. 38/17: Kurs 12,75, akt. 8,25; -35 %) kann nach der Prognosekappung im Oktober positive Meldungen gebrauchen; (A-).